Loretokapelle

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/116223275217/

ID: 116223275217 **Datum:** 10.10.2019 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Ludwigshafener Straße
Hausnummer:	38
Postleitzahl:	78333
Stadt-Teilort:	Stockach
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Stockach
Wohnplatz:	Stockach
Wohnplatzschlüssel:	8335079060
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Loretokapelle in Stockach wurde im Jahr 1728 erbaut und entwickelte sich in der Folge zu einem beliebten Wallfahrtsort. 1756 wurde sie erweitert. Während der napoleonischen Kriegszeit diente die Kapelle als Fruchtmagazin und Pulverdepot. Gegen Ende des 19. bzw. zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde das kleine Gebäude umfassend renoviert. 1884 wurde die schadhaft gewordene alte Gipsdecke im Langhaus durch eine Holzdecke ersetzt.

1. Bauphase: (1728)
Erbauung der Kapelle

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Lagedetail:
- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:
- Sakralbauten
  - Kapelle, allgemein

2. Bauphase: (1756)
Erweiterung

Betroffene Gebäudeteile:
- Anbau

3. Bauphase: (1792 - 1815)
Funktion als Fruchtmagazin und Pulverdepot

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Bauwerkstyp:
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Speicher
- Militärische Anlagen
  - Magazin

4. Bauphase: (1884)
neue Holzdecke

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

5. Bauphase: (1890 - 1910)
Umfassende Renovierung

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchungen

Beschreibung

Umgebung, Lage:
Die Loretokapelle liegt an der Südseite der Bundesstraße/ Ludwigshafener Straße, die Stockach im Südosten in Richtung Loretto verlässt.

Lagedetail:
- Siedlung
  - Randlage

Bauwerkstyp:	• Sakralbauten • Kapelle, allgemein
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Nach Südosten ausgerichteter Kapellenbau; Langhaus mit Vollwalm an der Nordwestfassade, nach Südosten eingezogener Rechteckchor mit Dachreiter.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Dachreiter
	  • Satteldach mit einseitigem Vollwalm

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*